**Presseinformation**

24. November 2005

# Umfahrung Münichreith wird für den Verkehr freigegeben

## Entlastung des Ortsgebietes führt zu mehr Lebensqualität

Die Umfahrung von Münichreith (Bezirk Melk) wird morgen, Freitag, um 13 Uhr provisorisch für den Verkehr frei gegeben. Die rund 850 Meter lange Entlastungsstraße beginnt im Westen von Münichreith unmittelbar nach dem Sägewerk Moser, führt dann in nördlicher Richtung am Ortszentrum vorbei bis zur Kreuzung mit der Landesstraße L 7255. In Folge verläuft die Umfahrung entlang eines bestehenden Gerinnes weiter und mündet im Bereich der Burghartsmühle in die bestehende Landesstraße L 83 wieder ein.

Im Zuge des Bauvorhabens wurden auch die alten Landesstraßen L 83 und L 7255 im Ortsgebiet von Münichreith auf einer Länge von 660 Metern rückgebaut und von der Gemeinde übernommen. Die Gesamtbaukosten betrugen rund 600.000 Euro und werden vom Land getragen.

Durch das Bauprojekt wird die Gemeinde vom starken Durchzugsverkehr entlastet. Zudem waren die Verkehrsteilnehmer durch die scharfe und enge Linkskurve im Ortsgebiet immer einem hohen Sicherheitsrisiko ausgesetzt.

Die Errichtung eines vierstrahligen Kreisverkehrs am Beginn der Umfahrung sowie zwei Güterweganbindungen sind für Frühjahr 2006 geplant.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at